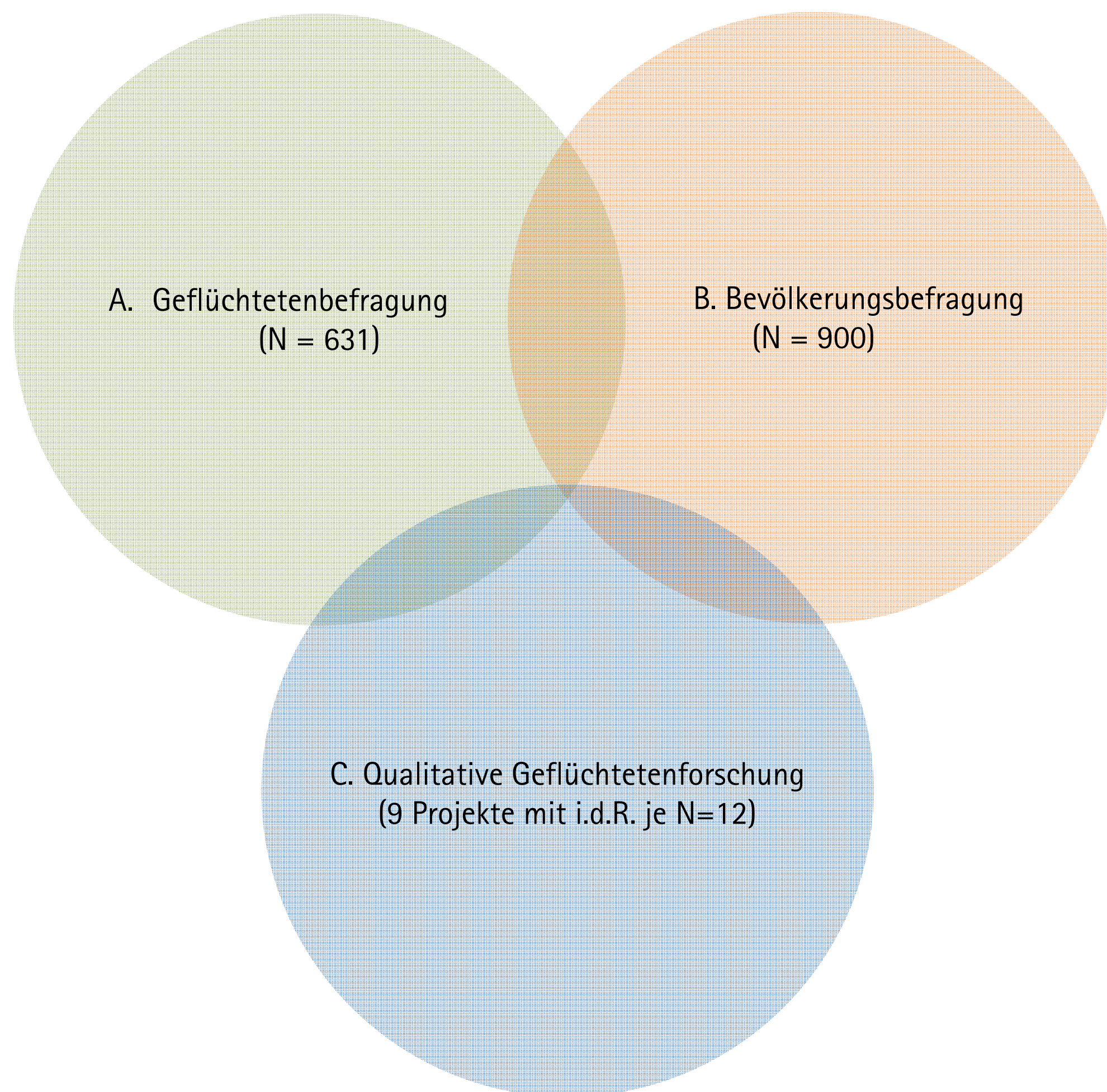


# Projekt Reziproke Integration

Neuankommende Geflüchtete und alteingesessene Wohnbevölkerung begegnen einander. Eine Untersuchung in der Stadt und Region Hannover.



## Lehrforschungsprojekte

Die Forschung wurde in einjährigen Lehrforschungsprojekten durchgeführt. Studierende lernen dabei durch praktische Anwendung verschiedene Aspekte der qualitativen und quantitativen Forschung kennen.

## Zeitraum:

Phase	Projektbereich A	Projektbereich B	Projektbereich C
Vorbereitung	Apr. 16 – Jul. 16	Apr. 16 – Jun. 16	Apr. 16 – Jun. 16
Pretest	Jul. 16	Jul. 16	Jun. 16
Erhebung	Nov. 16 – Dez. 16	Aug. 16 – Nov. 16	Jun. 16 – Jul. 16
Auswertung	Dez. 16 – Feb. 17	Dez. 16 – Feb. 17	Okt. 16 – Feb. 17
Interpretation	Ab März 17	Ab März 17	Ab März 17

## Mixed-Methods-Elemente

Sowohl als Vorstudie (vgl. Mayring 2001) als auch vertiefend konnten qualitative Erhebungs- bzw. Auswertungsmethoden ergänzend zu den quantitativen Methoden verwendet werden.

## Partizipative Elemente

Geflüchtete und ihre Perspektiven sollten dem Anspruch nach aktiv einbezogen werden (partizipativen Forschungselemente – vgl. von Unger 2014) auch über Migrantenselbstorganisationen.

## Kooperationspartner/ Förderer

Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Kriminologischen Forschungsinstitut (KFN) durchgeführt und von der Landeshauptstadt Hannover sowie der Region Hannover gefördert.

## Literatur

Mayring, Philipp (2001). Kombination und Integration qualitativer und quantitativer Analyse. Forum Qualitative Sozialforschung/ Forum: Qualitative Social Research [Online Journal], 2 (1)

Es wurde unterstützt von Migrantenselbstorganisationen aus dem MiSO-Netzwerk wie dem Vietnamzentrum.

von Unger, Hella (2014): Partizipative Forschung. Einführung in die Forschungspraxis. Wiesbaden: Springer VS Verlag.